

► Bürgerdialog Stade

Ergebniskurzbericht „Mobilität“

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Sie sind als die Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Stade auf lokaler Ebene direkt und indirekt von politischen Entscheidungen betroffen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, Sie als die Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Stade in kommunalpolitische Entscheidungsprozesse mit einzubinden. Unser Ziel ist eine effektivere Aufgabenumsetzung sowie die Legitimation und Akzeptanz politischer Entscheidungen. Die Entstehung eines Dialogs zwischen Verwaltung, Politik und Bürgerschaft steht hier im Vordergrund.

In der Hansestadt Stade wird dieser Dialog nun durch den sogenannten „**Bürgerdialog Stade**“ ins Leben gerufen. Wir, die Hansestadt Stade in Zusammenarbeit mit dem PFH Hansecampus Stade, führen im Rahmen des Bürgerdialogs regelmäßige Bürgerbefragungen in Stade über relevante Themen durch, um Ihre Meinung zu vielfältigen Themen zu erfahren, die Sie und uns bewegen. Jeder Bürger ab dem 14. Lebensjahr kann sich bei dem Bürgerdialog Stade anmelden und wird jeweils zu den einzelnen Umfragen in regelmäßigen Abständen eingeladen.

Mit der Befragung zum Thema „**Mobilität**“ sind wir in den Bürgerdialog gestartet. Ziel dieser ersten Umfrage war es, Informationen über das Mobilitätsverhalten der Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Stade zu erhalten, um konkrete Maßnahmen im Verkehr definieren und umsetzen zu können. Mit einer Beteiligung von **702 Bürgerinnen und Bürgern** der Hansestadt Stade können wir sehr zufrieden sein. Wir freuen uns, Ihnen die Ergebnisse der Umfrage vorstellen zu können.



Bilder von Sonja Bijlsma, www.schwinge-foto.de

Kernaussagen der Befragung „Mobilität“

Die erste Studie des Bürgerdialogs Stade zum Thema „Mobilität“ zeigt deutlich den Handlungsbedarf aus der Sicht der Stader Bürgerinnen und Bürger bezüglich der allgemeinen Verkehrssituation. Die Ergebnisse dieser Studie belegen die Relevanz der Umsetzung einzelner Verkehrsmaßnahmen.

Die Ansatzpunkte „Fahrradfreundliches Stade“, „Verbesserung des allgemeinen Verkehrs“ sowie „Attraktiver und klimafreundlicher ÖPNV“ wurden im Schnitt mit einer höheren Relevanz für die Hansestadt Stade bewertet im Vergleich zu den Ansatzpunkten „Carsharing“ und „Alternative Antriebe“. Aus diesen ersten drei Hauptansatzpunkten heben sich die fünf wichtigsten Verkehrsmaßnahmen in der Befragung hervor.

Top 5 Maßnahmen:

(mit +2 = *sehr wichtig* bis -2 = *sehr unwichtig*).

- 1. Ausbau und Optimierung des Radwegenetzes und -zustandes** (1,21)
- 2. Verbesserte Parkmöglichkeiten in der Innenstadt** (1,18)
- 3. Bessere Radwegführung an Einmündungen und Kreuzungen** (1,12)
- 4. Mehr Abstellmöglichkeiten für Fahrräder** (1,10)
- 5. Verbesserung des Verkehrsflusses** (Ampelschaltung; 1,04)

Auch im Vergleich der Altersgruppen rücken diese fünf Verkehrsmaßnahmen in den Vordergrund. Lediglich für die Altersgruppe 14 – 17 Jahre ist eine **Überprüfung der Fahrgastzahlen** bzw. die Abstimmung der Busgrößen auf die Nachfrage sowie die **Optimierung des Busliniennetzes** von größerer Bedeutung. Hier befinden sich eine bessere Radwegführung an Einmündungen und Kreuzungen sowie die Verbesserung des Verkehrsflusses (Ampelschaltung) nicht unter den fünf wichtigsten Maßnahmen. Für die Teilnehmer über 59 Jahre ist die Verbesserung des Verkehrsflusses (Ampelschaltung) ebenfalls nicht unter den Top 5 Maßnahmen im Verkehr. Diese Altersgruppe weist eher auf die **Verbesserung des Straßenzustandes** hin.

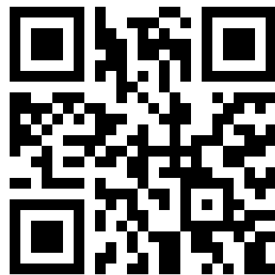
Bezogen auf Entscheidung der Umsetzung bestimmter Maßnahmen im Verkehr kann die Hansestadt Stade zudem die **größte Unzufriedenheit** der Bürgerinnen und Bürger in die Diskussion mit einfließen lassen. Diese treten hauptsächlich bezüglich dem **Verkehrsfluss in der Hansestadt Stade zu Verkehrshauptzeiten** (Ampelschaltung; *unzufrieden* bis *sehr unzufrieden*: 27,8 %), dem Ausbau der Fahrradwege (22,5 %) und der **Auslastung der Busse zu Verkehrshauptzeiten** auf.

Weiteres Vorgehen

Anhand dieser ersten Studie konnten wir Sie in die kommunalpolitischen Entscheidungsprozesse der Hansestadt Stade mit einbinden. Auch in Zukunft werden regelmäßige Bürgerbefragungen über relevante Themen durchgeführt, um die Meinung der Bürgerinnen und Bürger zu erfahren.

Möchten Sie in Zukunft an Umfragen über relevante Themen für die Hansestadt Stade teilnehmen? Dann melden Sie sich einfach online unter www.buergerdialog-stade.de an (Ihre Angaben unterliegen den Vorgaben des deutschen Datenschutzrechts und lassen keine Rückschlüsse auf Ihr Antwortverhalten zu). Dort finden Sie zudem den **ausführlichen Ergebnisreport**, Informationen zum Bürgerdialog Stade sowie Informationen zu weiteren Bürgerbefragungen (im jeweiligen Befragungszeitraum).

Scan mich!
(Hier gelangen Sie zum Bürgerdialog Stade.)



Herausgeber:



Wissenschaftliche Begleitung:



Vorstellung des Projektpartners

PFH – Hochschule für Karrieren (wissenschaftliche Begleitung)

Die PFH Private Hochschule Göttingen wurde 1995 vom Niedersächsischen Wissenschaftsministerium anerkannt und ist somit die älteste private, staatlich anerkannte Hochschule Niedersachsens. Anstoß zu ihrer Gründung war der Gedanke, mit einer rein privatwirtschaftlich finanzierten Hochschule neue Impulse im Bereich Wissenschaft und Lehre zu setzen und ein Studienangebot an realen Bedürfnissen der Wirtschaft zu orientieren. Im Jahre 2007 wurde die PFH von der Zentralen Evaluations- und Akkreditierungsagentur (ZEvA) institutionell akkreditiert. Anfang 2014 hat der Wissenschaftsrat die PFH institutionell reakkreditiert.

Durch die intensive Ausbildung von qualifiziertem Führungskräftenachwuchs leistet die Hochschule seitdem einen aktiven Beitrag zur Wettbewerbssicherung Deutschlands als Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort. Diesen Ansprüchen wird die PFH durch konsequente Praxisorientierung, ausgeprägte Internationalität und durch die Entwicklung innovativer Lehrangebote gerecht.

Weitere Informationen zur PFH Private Hochschule Göttingen finden Sie unter www.pfh.de/hochschule.

Kontakt

Gerne stehen wir Ihnen als Gesprächspartner bei Fragen und Anmerkungen zum Bürgerdialog Stade zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

M. Sc. Annika Schweighöfer

PFH Private Hochschule Göttingen
Weender Landstraße 3-7, 37073 Göttingen

PFH Hansecampus Stade
Airbus-Straße 6, 21684 Stade

Tel.: 0551 / 797745-21
Fax: 0551 / 54700-190

aschweighoefer@pfh.de
www.pfh.de

Kontakt zur Hansestadt Stade

Kristina Nistal

Vorstandsbüro | Sachbearbeiterin Bürgerdialog
Tel. 04141 / 401125

Annika Kuhnke

Vorstandsbüro | Stabsstellenleitung
Tel. 04141 / 401120

E-Mail: buergerdiallog@stadt-stade.de

Herausgeber:



Wissenschaftliche Begleitung:

